

567418-2026 - Konkurss

Vācija – Inženiertehniskie pakalpojumi – Waldkraiburg - Fernwärmeleitung geothermale Wärmelieferung von Waldkraiburg nach Aschau am Inn

OJ S 157/2026 17/08/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Stadtwerke Waldkraiburg GmbH

E-pasts: roland.ernstberger@stwwkbg.de

Pircēja juridiskais statuss: Organizācija, kas piešķir līgumslēdzējas iestādes subsidētu līgumu

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

Līgumslēdzēja darbības joma: Gāzes vai siltuma ražošana, pārvade vai sadale

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Waldkraiburg - Fernwärmeleitung geothermale Wärmelieferung von Waldkraiburg nach Aschau am Inn

Apraksts: Für eine effiziente Versorgung der Nachbargemeinde Aschau am Inn bei gleichzeitiger Sicherstellung der Wärmeversorgung des eigenen Stadtgebiets sind Anpassungen und Erweiterungen im Wärmenetz der Stadt Waldkraiburg erforderlich. Neben innerstädtischen Netzerweiterungen ist insbesondere der Bau einer Transportleitung zur Anbindung der Nachbargemeinde Aschau am Inn notwendig. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die konkrete Planung dieser Transportleitung von Waldkraiburg nach Aschau. Dies erfolgt in den Leistungsphasen 1-4 sowie 5-9. Beliefert werden soll die „Aschau am Inn GmbH“ über einen Anschluss vom Transportnetz der Stadtwerke Waldkraiburg bis zum Übergabepunkt in Aschau am Inn. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Anlage G "Baubeschreibung". Es ist beabsichtigt mit dieser Ausschreibung folgende Leistungen (stufenweise) zu beauftragen: Leistungen der Objektplanung Ingenieurbauwerke, Leistungsphasen 1-4 und 5-9 gemäß §§ 41 ff. HOAI.

Procedūras identifikators: 317c7145-7322-468e-b5df-9a93abdbc09e

Iekšējais identifikators: ING

Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71300000 Inženiertehniskie pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Waldkraiburg

Pasta indekss: 84478

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Mühldorf a. Inn (DE21G)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/25/ES

sektvo -

Pārrobežu situācijās piemērojamie tiesību akti: .

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: Ausschlussgründe (namentlich §§ 123, 124 GWB [= Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung], § 19 Abs. 1

Mindestlohngesetz, § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz, § 98c Abs. 1

Aufenthaltsgesetz, § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und § 22

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz) werden dem deutschen Recht entsprechend geprüft.

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Waldkraiburg - Fernwärmeleitung geothermale Wärmelieferung von Waldkraiburg nach Aschau am Inn

Apraksts: Die Stadtwerke Waldkraiburg GmbH planen die Verlegung neuer Fernwärmeleitungen. Für eine effiziente Versorgung der Nachbargemeinde Aschau am Inn bei gleichzeitiger Sicherstellung der Wärmeversorgung des eigenen Stadtgebiets sind Anpassungen und Erweiterungen im Wärmenetz der Stadt Waldkraiburg erforderlich. Neben innerstädtischen Netzerweiterungen ist insbesondere der Bau einer Transportleitung zur Anbindung der Nachbargemeinde Aschau am Inn notwendig. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die konkrete Planung dieser Transportleitung von Waldkraiburg nach Aschau. Dies erfolgt in den Leistungsphasen 1-4 sowie 5-9. Beliefert werden soll die „Aschau am Inn GmbH“ über einen Anschluss vom Transportnetz der Stadtwerke Waldkraiburg bis zum Übergabepunkt in Aschau am Inn.

Iekšējais identifikators: ING

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71300000 Inženiertehniskie pakalpojumi

Iespējas:

Opciju apraksts: 1. Beauftragungsstufe: Leistungsphasen 1-4 gemäß § 43 HOAI, 2.

Beauftragungsstufe: Leistungsphasen 5+6 gemäß § 43 HOAI, 3. Beauftragungsstufe:

Leistungsphasen 7-9 gemäß § 43 HOAI. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt,

soweit erwartete Fördermittel für die jeweilige Stufe bewilligt werden, soweit die Finanzierung gesichert ist und soweit keine schwerwiegenden Gründe gegen eine Weiterbeauftragung vorliegen. Hierbei handelt es sich um solche Gründe, die im Falle einer bereits erfolgten

Beauftragung den Auftraggeber zu einer außerordentlichen Kündigung berechtigen würden. Besondere Leistungen gem. Anlage 12 HOAI, hier insbesondere: - Angebot Dritter einholen

(Baugrundgutachten), - Kostenaufteilung nach besonderen Anforderungen des AG, - Teilnahme an bis zu 4 Erläuterungsterminen zum vorläufigen Entwurf, - Entwurfsvermessung,

- Koordinierung des Gesamtprojekts für die Objekte Fernwärme, Mikrodukt, Datenltg. -

Bauvermessung, - Prüfen von Nachträgen, - Örtliche Bauüberwachung für alle Objekte -

Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist. Im Zusammenhang mit

Besonderen Leistungen wird darauf hingewiesen, dass für sämtliche Zusatzleistungen (hier

besondere Leistungen) im Vorfeld eine schriftliche Beauftragung des Auftraggebers zu erfolgen hat.

5.1.2. Izpildes vieta

Pilsēta: Waldkraiburg

Pasta indekss: 84478

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Mühldorf a. Inn (DE21G)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 04/01/2027

Ilguma beigu datums: 19/12/2029

5.1.4. Pārjaunojums

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 0

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams piedāvājumā

Iepirkuma projekts, ko pilnībā vai daļēji finansē no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: nē

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

Papildu informācija: Der Auftraggeber bzw. dessen Verfahrensbetreuer korrespondiert ausschließlich über die Vergabeplattform. Bewerbungen sind ausschließlich unter

Verwendung der Formblätter für den Teilnahmewettbewerb (Vergabeunterlage B) möglich. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist der Bewerbungsbogen von jedem Mitglied auszufüllen. Die in der Bekanntmachung unter Ziffer 5.1.3 benannten Termine für die Laufzeit des Vertrags beziehen sich auf den geplanten Beauftragungszeitpunkt (Beginn) und die geplante Nutzungsaufnahme der Hauptmaßnahme (Ende). Die Leistungszeit der Mängelbeseitigung, Restabwicklung und Abrechnung der Maßnahme, Erstellung/Übergabe einer vollständigen Dokumentation der erbrachten Planungsleistungen (inkl. Abnahme der Planungsleistungen) sowie die Leistungszeit der kompletten Lph. 9 können zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht exakt angegeben werden, sind daher im genannten Zeitraum nicht enthalten und müssen hinsichtlich der tatsächlichen Laufzeit des Vertrages noch dazugerechnet werden. Je Bewerber ist nur ein Teilnahmeantrag, je Bieter nur ein Angebot zulässig.

Mehrfachbewerbungen bzw. -angebote führen zum Ausschluss vom Verfahren. Als Mehrfachbewerbungen/angebote gelten auch mehrere Bewerbungen/Angebote von Einzelpersonen innerhalb verschiedener Bietergemeinschaften. Bewerber bzw. Bieter übermitteln ihre Teilnahmeanträge bzw. Angebote in Textform nach § 126b des Bürgerlichen Gesetzbuchs ausschließlich mithilfe elektronischer Mittel gemäß § 43 Abs. 1 SektVO über die genannte Vergabeplattform. Der Bewerber/Bieter trägt das Risiko der fristgerechten Übermittlung seines Teilnahmeantrags/Angebots. Zusätzliche bzw. ergänzende Angebotsunterlagen werden nicht berücksichtigt. Die Vergabeunterlagen stehen auf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform zum Download zur Verfügung. Fragen und Anmerkungen zu den Vergabeunterlagen sind über die Kommunikationsebene der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform zu richten. Verbindliche Stellungnahmen werden als Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist veröffentlicht. Die Bewerber sind verpflichtet, sich bis 6 Kalendertage vor Ablauf der

Angebotsfrist auf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform/Homepage zu informieren, ob sich Erläuterungen, Konkretisierungen oder Änderungen in den Vergabeunterlagen ergeben haben. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Notwendigkeit ergeben kann, die Angebotsfrist auch noch innerhalb dieser 6 Kalendertage zu verschieben. In einem solchen Fall wird unverzüglich ebenfalls auf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform informiert. Es besteht die Möglichkeit der freiwilligen Registrierung auf der in dieser Bekanntmachung genannten Vergabeplattform. Die Bewerber/Bieter, die sich freiwillig registrieren, werden über die verbindlichen Stellungnahmen auf die eingereichten Fragen und Anmerkungen per E-Mail informiert. Bei Bietergemeinschaften sind neben der Eigenerklärung auch die weiteren geforderten Erklärungen und Nachweise von jedem Mitglied gesondert zu erbringen. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Erklärungen und Nachweise gemäß § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberanzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los zu treffen.

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: Die Eignung der Bewerber im Hinblick auf die Berufsausübung wird zunächst unter Bezugnahme auf § 46 SektVO auf Basis der folgenden Kriterien geprüft, bewertet bzw. beurteilt: 1.) Basisinformation zum Unternehmen des Bewerbers (Name, Sitz, Gründungsjahr, Kontaktdaten) bzw. — soweit zutreffend — zu den an der Bewerbergemeinschaft beteiligten Unternehmen (Name, Sitz, Gründungsjahr, Kontaktdaten, Leistungsanteil) 2.) Eigenerklärung (soweit zutreffend) der Bewerbergemeinschaftsmitglieder zur gesamtschuldnerischen Haftung und Benennung desjenigen, der die Bewerbergemeinschaft vertritt. Nachweis der Vertretungsmacht auf Anforderung. 3.) Nachweis über die Berechtigung des vorgesehenen Entwurfsverfassers, die Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu tragen oder in Deutschland entsprechend tätig zu werden. 4.) Erklärung zu wirtschaftlichen Verknüpfungen mit anderen Unternehmen. 5.) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB. 6.) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB. 7.) Erklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz, § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentendengesetz, § 8c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz, § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz und § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. 8.) Für ausländische Unternehmen in Bezug auf die vorstehenden Punkte 4.) bis 7.): Erklärung, dass keine Ausschlussgründe vorliegen, die nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes mit den vorgenannten gesetzlichen Anforderungen vergleichbar sind. 9.) Erklärung zum Russlandbezug des Bieters / die Bietergemeinschaft sowie von Unterauftragnehmern, Lieferanten oder eignungsverleihenden Unternehmen. 10.) Erklärung über eine eventuelle Weitergabe von Auftragsteilen an andere Unternehmen (§ 47 SektVO). Will sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrages der Leistungen anderer Unternehmen bedienen, so hat er die Weitergabe von Auftragsteilen verpflichtend anzugeben. Eine Benennung der Nachunternehmer erfolgt im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs unter Verweis auf § 34 SektVO freiwillig. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung ist auf Anforderung nachzureichen. 11.) Beabsichtigt der Bewerber im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit die

Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen Eignungsleihe gemäß § 47 SektVO), so hat er diese zu benennen und für sie mit der Bewerbung einen eigenen Bewerbungsbogen abzugeben. Der Bewerber muss mit der Bewerbung nachweisen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden, indem er eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen vorlegt. Nimmt der Bewerber im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese Unternehmen in dem Umfang, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden, gemeinsam für die Auftragsdurchführung haften. Eine entsprechende Haftungserklärung ist auf Anforderung nachzureichen.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana

Atlases kritērija apraksts: Die Eignung der Bewerber im Hinblick auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit wird zunächst auf Basis der folgenden Kriterien geprüft, bewertet bzw. beurteilt: Eigenerklärung zu einer Berufshaftpflichtversicherungsdeckung in Höhe von 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und 3,0 Mio. EUR für sonstige Schäden im Fall der Zuschlagserteilung. Die Versicherung muss für die gesamte Vertragszeit unterhalten werden. Die Vorlage des Versicherungsnachweises nach Aufforderung ist zwingende Voraussetzung für die Zuschlagserteilung.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: Die Eignung der Bewerber im Hinblick auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit wird zunächst unter Bezugnahme auf §46 Abs. 1 SektVO auf Basis der folgenden Kriterien geprüft, bewertet bzw. beurteilt: Eignungsprüfung gemäß § 46 Abs. 1 SektVO: Anhand einer Liste der wesentlichen in den letzten 3 Jahren (2023-2025) erbrachten Leistungen wird die prinzipielle Eignung des Bewerbers geprüft. Bei dieser Liste ist je erbrachter Leistung die Angabe des Rechnungswertes (netto, Kostengruppen 300+400, DIN 276), der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber der Dienstleistungen zu machen. Als prinzipiell geeignet werden Bewerber eingestuft, wenn Sie anhand der zu erstellenden Liste nachweisen können, dass aktuelle Erfahrungswerte bei der Erbringung vergleichbar komplexer Maßnahmen vorliegen.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Kritērijs: Vidējais gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: In einem zweiten Wertungsschritt werden zur Begrenzung der Zahl der zur Angebotsabgabe aufzufordern Bewerber nach § 45 Abs. 3 SektVO folgende objektive Wertungskriterien herangezogen: 1. Erklärung über den durchschnittlichen Gesamtumsatz netto des Bewerbers in den letzten 3 Jahren von 2023 bis 2025 (§ 46 Abs. 3 SektVO) — Wichtung 5 %. Die zu vergebenden Punkte werden wie folgt aufgeteilt: - Jahresmittel ≥ 800.000 EUR/a (5 Punkte), - Jahresmittel < 800.000 EUR/a und ≥ 600.000 EUR/a (4 Punkte), - Jahresmittel < 600.000 EUR/a und ≥ 400.000 EUR/a (3 Punkte), - Jahresmittel < 400.000 EUR/a und ≥ 200.000 EUR/a (2 Punkte), - Jahresmittel < 200.000 EUR/a und ≥ 100.000 EUR/a (1 Punkte), - Jahresmittel < 100.000 EUR/a (0 Punkte).

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu

Svērums (precīza procentuālā attiecība): 5,00

Kritērijs: Vidējais gada darbaspēks

Atlases kritērija apraksts: In einem zweiten Wertungsschritt werden zur Begrenzung der Zahl der zur Angebotsabgabe aufzufordern Bewerber nach § 45 Abs. 3 SektVO folgende

objektive Wertungskriterien herangezogen: 2. Angabe der Beschäftigten der letzten drei Jahre von 2023 bis 2025 für das gesamte Büro des Bewerbers in Bezug auf technisch ausgerichtete Aufgabenbereiche — Wichtung 5 %. Die zu vergebenden Punkte für technische Mitarbeitende (Ingenieure/ Architekten, staatlich geprüfte Techniker, Meister u. ä.) werden wie folgt abgestuft: - durchschnittlich ≥ 8 Technische Mitarbeiter (5 Punkte), - durchschnittlich < 8 und ≥ 6 Technische Mitarbeiter (4 Punkte), - durchschnittlich < 6 und ≥ 4 Technische Mitarbeiter (3 Punkte), - durchschnittlich < 4 und ≥ 2 Technische Mitarbeiter (2 Punkte), - durchschnittlich < 2 und ≥ 1 Technische Mitarbeiter (1 Punkte), - durchschnittlich < 1 Technische Mitarbeiter (0 Punkte).

Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu
Svērums (precīza procentuālā attiecība): 5,00

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem

Atlases kritērija apraksts: In einem zweiten Wertungsschritt werden zur Begrenzung der Zahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernenden Bewerber nach § 45 Abs. 3 SektVO folgende objektive Wertungskriterien herangezogen: 3. Darstellung von maximal 3 Referenzprojekten aus den letzten 5 Jahren von 2021 bis zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge gemäß dieser Bekanntmachung, aus der die Erfahrung des Bewerbers bei Projekten mit vergleichbaren Anforderungen hervorgeht. - Wichtung 90 %. Referenzprojekte die vor 2021 in Betrieb genommen wurden, werden bei der Wertung nicht berücksichtigt. Für die Maximalpunktzahl sollten folgende Anforderungen durch die drei Referenzprojekte erfüllt sein: Referenz 1 Mindestanforderungen: - Bei dem Referenzprojekt handelt es sich um eine Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes. - Das Referenzprojekt ist abgeschlossen. (baulich fertiggestellt und in Betrieb genommen) - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen mit einer Gesamtlänge (einfache Länge) von mindestens 2,5 km geplant und umgesetzt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen (Kunststoffmantelrohre erdverlegt - entsprechend AGFW-Regelwerk mit einer Auslegung auf 120 °C oder höherer Betriebstemperatur) geplant und umgesetzt → wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben - Im Rahmen der Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes wurden auch weitere Sparten (z. B. Wasser, Datenleitung, Lichtwellenleiter) mitgeplant und mitverlegt - (→ Wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben). - Der Bewerber wurde für Maßnahme mit den Leistungsphasen 1-9 gemäß § 43 HOAI beauftragt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung Für die Referenzen 1 können 28 Punkte erreicht werden. Referenz 2 Mindestanforderungen: - Bei dem Referenzprojekt handelt es sich um eine Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes. - Das Referenzprojekt ist abgeschlossen. (baulich fertiggestellt und in Betrieb genommen) - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen mit einer Gesamtlänge (einfache Länge) von mindestens 2,5 km geplant und umgesetzt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen (Kunststoffmantelrohre erdverlegt - entsprechend AGFW-Regelwerk mit einer Auslegung auf 120 °C oder höherer Betriebstemperatur) geplant und umgesetzt → wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben - Im Rahmen der Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes wurden auch weitere Sparten (z. B. Wasser, Datenleitung, Lichtwellenleiter) mitgeplant und mitverlegt - (→ Wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben). - Der Bewerber wurde für Maßnahme mit den Leistungsphasen 1-9 gemäß § 43 HOAI beauftragt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung Für die Referenzen 2 können 28 Punkte erreicht werden. Referenz 3 Mindestanforderungen: - Bei dem Referenzprojekt handelt es sich um eine Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes. - Das

Referenzprojekt ist abgeschlossen. (baulich fertiggestellt und in Betrieb genommen) - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen mit einer Gesamtlänge (einfache Länge) von mindestens 2,5 km geplant und umgesetzt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit Fernwärmeleitungen (Kunststoffmantelrohre erdverlegt - entsprechend AGFW-Regelwerk mit einer Auslegung auf 120 °C oder höherer Betriebstemperatur) geplant und umgesetzt → wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben - Im Rahmen der Neuerrichtung eines Fernwärmenetzes wurden auch weitere Sparten (z. B. Wasser, Datenleitung, Lichtwellenleiter) mitgeplant und mitverlegt - (→ Wenn ja, werden 6 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben). - Bei dem Referenzprojekt wurde ein Erschließungsgebiet mit mindestens 1 km Fernwärmeleitungen mit DN 200 oder größer 2-fach verstärkt geplant und umgesetzt → wenn ja, werden 7 Punkte vergeben; wenn nein, werden 0 Punkte vergeben - Der Bewerber wurde für Maßnahme mit den Leistungsphasen 1-9 gemäß § 43 HOAI beauftragt. → maximal 7 Punkte anteilig, siehe unten Anmerkung Für die Referenzen 3 können 34 Punkte erreicht werden. Die maximal zu erreichende Punktzahl im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs sind 100 Punkte (max. 5 Punkte für Gesamtumsatz + max. 5 Punkte für Mitarbeiterzahl + 2 x max. 28 Punkte für Referenzprojekte 1 und 2 + 1 x max. 34 Punkte für Referenzprojekt 3). Bei Nichterfüllung der Mindestanforderungen, werden die Referenz ausgeschlossen. Eine Übersicht ist der „Vergabeunterlagen C — Kriterienkatalog“ zu entnehmen.

Kritērijs izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu
Svērums (precīza procentuālā attiecība): 90,00

Informācija par divposmu procedūras otro posmu:

Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 3
Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 5
Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Personelle Besetzung - Gewichtung 40%

Apraksts: Personelle Besetzung - Gewichtung 40%

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 40

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Fachtechnische Lösungsansätze - Gewichtung 15%

Apraksts: Fachtechnische Lösungsansätze - Gewichtung 15%

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 15

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Projektanalyse - Gewichtung = 15%

Apraksts: Strukturelle Herangehensweise an das Projekt / Projektanalyse - Gewichtung = 15%

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 15

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Honorarangebot - Gewichtung 30%

Apraksts: Honorarangebot - Gewichtung 30%
Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)
Piešķiršanas kritērija skaitlis: 30

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2849e0-eu>

Ad hoc saziņas kanāls:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2849e0-eu>

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2849e0-eu>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 15/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Erklärungen und Nachweise gemäß § 51 Abs. 2 SektVO nachzufordern.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: .

Juridiskā forma, kas vajadzīga pretendentu grupai, kurai piešķirtas līgumslēgšanas tiesības:

Gesamtschuldnerische haftende Bieter/Bewerbergemeinschaft unter Benennung desjenigen, der die Bieter/Bewerbergemeinschaft vertritt. Nachweis der Vertretungsmacht auf Anforderung.

Finansēšanas kārtība: Keine Bestimmung zur Finanzierung.

5.1.15. Paņēmieni

Pamatnolīgums:

Nav pamatnolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: — Der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160

Abs. 3 Nr. 4 GWB). — Bieter und Bewerber können die Unwirksamkeit eines

Vertragsschlusses feststellen lassen, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen die

Informations- und Wartepflicht aus § 134 GWB verstoßen hat oder der Auftrag rechtswidrig ohne vorherige Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben wurde.

Wurde der Bewerber / Bieter ohne Vorabinformation direkt durch den öffentlichen

Auftraggeber informiert oder die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, muss er

einen Nachprüfungsantrag innerhalb von 30 Tagen einlegen, selbst bei unterbliebener Information jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss (§ 135 Abs. 2, Abs. 1 GWB). Neben den vorgenannten Rechtsbehelfsfristen sind folgende Rügefristen zu beachten: — Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). — Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB).

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co. KG

Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co. KG

Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co. KG

Organizācija, kas apstrādā piedāvājumus: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co. KG

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Stadtwerke Waldkraiburg GmbH

Reģistrācijas numurs: DE 205370432

Pasta adrese: Meisenweg 1

Pilsēta: Waldkraiburg

Pasta indekss: 84478

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Mühldorf a. Inn (DE21G)

Valsts: Vācija

E-pasts: roland.ernstberger@stwwkbg.de

Tālrunis: +49 8638 948-4332

Fakss: +49 8638 948-4146

Interneta adrese: <https://www.stadtwerke-waldkraiburg.de>

Pircēja profils: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2849e0-eu>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: HITZLER INGENIEURE GmbH & Co. KG

Reģistrācijas numurs: DE 362851088

Departaments: VgV-Vergabemanagement

Pasta adrese: Weimarer Str. 32

Pilsēta: München

Pasta indekss: 80807

Valsts apakšiedalījums (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: VgV-Vergabemanagement

E-pasts: vergabemanagement@hitzler-ingenieure.de

Tālrunis: +49892555953902

Interneta adrese: <https://www.hitzler-ingenieure.de>

Šīs organizācijas lomas:

Iepirkuma pakalpojumu sniedzējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru
Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem
Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus
Organizācija, kas apstrādā piedāvājumus

8.1. **ORG-0003**

Oficiālais nosaukums: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Reģistrācijas numurs: DE 811335517
Departaments: Vergabekammer Südbayern
Pasta adrese: Maximilianstraße 39
Pilsēta: München
Pasta indekss: 80538
Valsts apakšiedalījums (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Valsts: Vācija
Kontaktpunkts: Vergabekammer Südbayern
E-pasts: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Tālrunis: +498921762411
Fakss: +498921762847
Interneta adrese: <https://www.regierung.oberbayern.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. **ORG-0004**

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungssamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: b9e86b70-1d41-4919-99e0-ed5bbfe04ca7 - 01
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 17
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 13/08/2026 16:49:40 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 567418-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 157/2026
Publicēšanas datums: 17/08/2026